

**FILM**

von Kurt Langbein und Christian Brüser

**IM GESPRÄCH**



# LANDRAUB

**Ein Film der aufwühlt, der nachdenklich macht  
und animiert zum aktiven Tun.**

Die anschließende Diskussion moderiert GR Bernhard Hein

**DONNERSTAG,**

**02. JUNI 2016**

**19 UHR**

College Garden Hotel,  
Johann Strauß-Straße 2, 2540 Bad Vöslau

**EINTRITT FREI**





## Ein Film von Kurt Langbein und Christian Brüser

**A**ckerland wird immer wertvoller und seltener. Jedes Jahr gehen etwa 12 Millionen Hektar Agrarfläche durch Versiegelung verloren. Nach der Finanzkrise 2008 hat das globale Finanzkapital die Äcker der Welt als Geschäftsfeld entdeckt. Mit dem Landraub wollen die Reichsten der Welt sich Zugriff auf die wichtigste Ressource dieser Welt sichern. Statt Bauern bestimmen dann Profitinteressen über die Böden. Wenn wir den Raubzug nicht verhindern, werden unsere Lebensgrundlagen zerstört.

LANDRAUB zeigt die Dimensionen. Eine Fläche halb so groß wie Europa wurde bereits aufgekauft, die Bauern und indigenen Völker mussten weichen. Statt Nahrung für die Region anzupflanzen, wird im großen Stil für die Märkte der wohlhabenden Länder produziert.

LANDRAUB erzählt, was das mit uns zu tun hat. Es sind Programme der EU, die zu Mega-Plantagen für die Biosprit-Erzeugung und zur Zuckerproduktion führen. Und es sind Entwicklungshilfe-Gelder aus Österreich, mit denen Super-Reiche ihre Investitionen absichern.

LANDRAUB wühlt auf, macht nachdenklich und animiert zum aktiven Tun. Der Widerstand gegen „Landgrabbing“ wird kräftiger und lauter.

